

VII. Sitzung des AStA der XXIII. Amtsperiode

Zeit: Mittwoch, 27.11.2013, um 18 Uhr (c.t.)

Ort: AStA-Büro, Große Scharrnstraße 17a

Anwesende Referentinnen

und Referenten: Kai, Ben, Jan, Tom, Judith, Tuba, Duy

Entschuldigte Referentinnen

und Referenten: Nicole, Julian, Bart, Valentina

Unentschuldigte Referentinnen

und Referenten: keine

Gäste:

Julia (Viaphoniker), Lara (FSR Jura), Benedikt (fforst), Sophia (ViaMUN), Hanah (GFPS), Oguzhan (StuPa), Simon (ViaMUN), Sebastian (StuPa) Anna Lena (StuPa)

Genehmigte Tagesordnung:

1. Eröffnung

Kai eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gäste.

1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit wird mit 5 anwesenden ReferentInnen festgestellt.

1.2. Bestimmung eines Protokollführers

Jan wird einstimmig als Protokollant bestimmt.

1.3. Abstimmung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend angenommen.

1.4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

1.5. Beschlusskontrolle

Keine ausstehenden Beschlüsse.

2. Fragestunde für Studierende

Ein Gast berichtet von Verzögerungen bei der Bearbeitung von Verlängerungs- und Neuanträgen der Bafög- und Härtefallanträge. Kai stellt dar, dass Problem darin begründet sind, dass das komplette System im letzten Jahr auf ein Online-Verfahren umgestellt wurde, wodurch es zu Problemen kam, die bis heute anhalten. Hinzu kommt das Problem von derzeit hohen Krankenständen beim Bafög-Amt. Tom fordert eine

kurzfristige Lösung. Kai schlägt vor, ein Schreiben an das Studentenwerk aufzusetzen, um auf die steigende Zahl von Problemfällen aufmerksam zu machen.

Oghuzan traf bei einem Treffen auf andere Hochschulgruppen aus dem gesamten Bundesgebiet. Die Hochschulgruppe aus Mecklenburg Vorpommern brachte hierbei zur Sprache, dass sie bundesweit einen Mitte Dezember stattfindenden überparteilichen Protesttag zu Kürzungen im Bildungsbereich veranstalten möchte und fragt daher auch die Viadrina an. Die Juso-Hochschulgruppe der Viadrina begrüßt den Vorschlag. SDS und Fachschaftsrat Kuwi verlangen mehr Informationen. Um eine Wirkung zu erzielen schlägt Oghuzan vor, mit Cottbus und Potsdam zu kooperieren. Kai und Jan sehen eine wirkungsvolle Maßnahme in Anbetracht des knappen Zeitraums und der daraus resultierenden Möglichkeiten kaum machbar.

Simon fragt, wie viel der neue Beamer gekostet hat. Kai und Ben sagen, dass der Beamer ca. 400€ gekostet hat und dass er gegen eine Kautionshöhe von 50€ verliehen werden kann.

3. Projektanträge

ViaMUN Podiumsdiskussion

Sofia erklärt, dass das Thema der Podiumsdiskussion die Perspektiven Georgiens nach der Präsidentschaftswahl sein werden. Für die Veranstaltung konnten namhafte Podiumsteilnehmer gewonnen werden.

Der AStA beschließt den Projektantrag von ViaMUN in Höhe von 100€ mit 4/0/1.

Fforst fortissimo

Für diesen Monat sind zwei Termine von fortissimo geplant, da der erste, zunächst abgesagte Termin, nun doch unerwartet stattfand.

Der AStA beschließt den Projektantrag vom fforst fortissimo in Höhe von 175€ mit 5/0/0.

FSR Jura Tutorien

Der FSR ändert den Antrag dahingehend, dass 100€ statt 200€ beantragt werden um der Projektförderrichtlinie formal zu genügen. Lara berichtet, dass im Rahmen des Tutoriums ein Tag für Schulungen genutzt wird, der zweite Veranstaltungstag wird das Tutorium selbst sein. Ben fragt, ob der Lehrstuhl nach Projektgeldern gefragt wurde. Lara antwortet, dass der Fachschaftsrat Unterlagen zur Unterstützung bereitgestellt hat, jedoch keine finanziellen Mittel beisteuern wird. Ben berichtet, dass der FSR 2500€ zur Verfügung hat und daher der Aufwand eines Antrags an den AStA nicht zwingend erforderlich wäre.

Der AStA beschließt den Projektantrag vom Fachschaftsrat Jura zu verschieben.

GFPS Weihnachtsfeier „ (Bela) Russian X-MAS“

Die Weihnachtsfeier findet im Fforst statt. Es wird ein Buffet mit Spezialitäten und Weihnachtssessen geben und weihnachtliche Veranstaltungen mit Schwerpunkt auf osteuropäische Traditionen werden stattfinden.

Der AStA beschließt den Projektantrag vom GFPS in Höhe von 100€ mit 5/0/0.

Viaphoniker

Julia erklärt, dass die Viaphoniker ein Probenwochenende organisieren möchte, um sich auf die bevorstehenden Veranstaltungen vorzubereiten.

Der AStA beschließt den Projektantrag der Viaphoniker in Höhe von 291€ mit 5/0/0.

Fforst Fest

Das Fforst-Fest soll am 7.12.2013 stattfinden. Erwartet werden ca. 50 Gäste.

Ben fragt warum das Fest in der Garage stattfinden wird. Benedikt berichtet, dass das Fforst dies als Möglichkeit sieht, sich für weitere Veranstaltungen zu vernetzen, da die Semesterabschlussparty ebenfalls in der Garage stattfinden soll.

Die Miete in Höhe von 120€ wird als zu hoch gesehen. Der AStA erklärt sich dazu bereit, die Hälfte der Mietkosten zu bezuschussen.

Der AStA beschließt den geänderten Projektantrag des Fforst in Höhe von 240€ mit 5/0/0.

4. Bericht des Präsidiums

Sebastian berichtet, dass vom 10.12- 12.01.2014 die Klausurtagung des StuPas stattfindet. Jeder ist gerne eingeladen, da auch die Finanzen der Studierendenschaft und die Studimeile Themen sein sollen. Veranstaltungsort ist voraussichtlich die Jugendherberge Bremsdorfer Mühle. Die Dauer ist abhängig von der Teilnehmeranzahl. Sebastian geht davon aus, dass die Anreise am Samstag erfolgen wird, die Abreise am Sonntag.

Tuba fragt, ob Sebastian den Schlüssel für den StuPa-Schaukasten hat. Sebastian sagt, dass dieser nicht existiert. Tuba äußert Zweifel daran.

Sebastian thematisiert die Beitragsordnung für Wahlhelfer. Kai möchte, dass die Beitragsordnung für die Wahlhelfer auf die StuPa-Homepage gestellt wird. Anna Lena und Sebastian sagen, dass sie diesen Vorschlag unterstützen.

Sebastian erzählt, dass die Fachschaftsräte nach dem Prinzip der Personenwahl gewählt werden müssen. Dies wurde in den letzten vier Jahren falsch gemacht. Dieses Jahr gibt es daher keine Listenwahl.

Sebastian berichtet, dass der Mailverteiler des StuPas unerlaubt für die Bewerbung eines Events Venture Across genutzt wurde. Die Privatsphäre wird vom AStA und Stupa nicht als angegriffen gesehen.

Sebastian fragt, ob der medienkomplex der Studimeile auch für nicht-Studenten mietbar ist. Der AStA verweist auf die Referentin für Kultur Judith.

5. Berichte der Referentinnen und Referenten

Die Berichte der anwesenden Referentinnen und Referenten erfolgen.

5.1 Finanzen

Ben stellt Duy, als neuen berufenen Referenten vor. Duy studiert im dritten Semester IBWL und ist für die Betreuung und Abwicklung der Projekte verantwortlich. Duy hat sich seit Anfang November sehr gut in seine Aufgaben eingearbeitet und steht seitdem im Kontakt zu den Projektanträgern.

Die letzte Abschlagszahlung für das SoSe 2013 wurde bezahlt. Der Bus wurde mit fast 60.000€ seit Oktober 2012 gefördert. Ben zeigt den aktuellen Haushalt. Es wurde angemerkt, dass die Sondernutzungsgebührenklage in Zukunft als extra Haushaltsposten aufgeführt und im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden soll.

5.2 Öffentlichkeitsarbeit & Design

Tuba hat das Plakat für das Bergfest gestaltet. Das Bergfest musste allerdings kurzfristig abgesagt werden, die Bands krankheitsbedingt abgesagt haben. Die weihnachtlich gehaltenen Plakate können daher für andere Veranstaltungen genutzt werden.

Tuba hat allgemeine Plakate für die Gremien entworfen, u.a. Info-Plakate zur Arbeit der Gremien und für die Wahl der Fachschaftsräte. Das Cover für die Wahlzeitung ist ebenfalls fertig.

Tuba berichtet, dass sich die Studimeile wünscht, dass alle Facebook-Freunde des AStA zu Veranstaltungen der Studimeile eingeladen werden. Der AStA spricht sich dagegen aus, da die Studimeile einen eigenen Verteiler hat.

5.3 Soziales & internationale Studierende

Referentin nicht anwesend

5.4. Nachhaltigkeit & Gleichstellung

Referentin nicht anwesend

5.5 Hochschulpolitik Innen

Tuba berichtet, dass Julian mit den Wahlen beschäftigt ist. Er steht im engen Kontakt zur Uni. Nächste Woche wird mit der Wahlwerbung begonnen.

Tuba wird noch im November den Offline-AStA-Kalender fertigstellen. Kai verweist für weitere Termine auf den Veranstaltungskalender der kulturwissenschaftlichen Fakultät

5.6 Hochschulpolitik Außen

Tuba erklärt, dass die MOZ davon berichtet hat, dass das US-Militär die Viadrina und die Uni Potsdam für ihre Forschungen bezahlt hat. Tuba ist der Meinung, dass der AStA dazu Stellung beziehen sollte.

Jan reüssiert aus seinem Engagement der letzten Monate, dass die politische Arbeit unter den derzeitigen Voraussetzungen wenig zielführend ist. Zur Ansprache neuer Zielgruppen erscheint ihm ein „lockeres“ Event inkl. Vorstellung von Initiativen in Form einer „Langen Nacht der Universität“ sinnvoller. Es wird angeregt die Pressestelle mitzunehmen und das Projekt trotz einer Gegenstimme möglichst groß aufzuziehen.

5.7 Kultur

Kai berichtet, dass „Wähler“ am 11.12.13 umsonst zur Party im Bananas gehen können und einen um 2€ höheren Freigetränk-Gutschein bekommen. Bei der zweiten Wahlparty im basswood7 am 13.12. ist der Eintritt für Wähler bis 1 Uhr frei.

Es wird noch Hilfe für den am 07.12. stattfindenden Weihnachtsbasar gesucht.

5.8. Sport & AStA-Shop

Die Vorrunde des AStA-Fußball-Cups ist bereits gelaufen.

Der Shop ist jetzt voll bestückt. Die Werbung beginnt ab nächster Woche und soll auf den Shop aufmerksam machen, da dieser derzeit durch Stellwände verdeckt wird.

Die Wände der Fahrradwerkstatt wurden neu gestrichen, da ein Drittmietter einziehen soll.

Die Studimeile hat den AStA darüber nicht informiert.

5.9 Städtepolitik & deutsch-polnische Beziehungen

Referent nicht anwesend.

5.10 Verwaltung & EDV

Kai fragt, ob jemand zur Besprechung des Evaluationsergebnisses geht und weist darauf hin, dass die Wahl des Präsidenten bevorsteht und Prof. Dr. Pleuger nicht erneut antreten wird.

6. Interne Organisation

Nächste Sitzung: 09. Dezember, 18 Uhr

Die interne Weihnachtsfeier des AStA wird für den 13.12. festgesetzt.

7. Sonstiges

8. Schließung der Sitzung

Kai schließt die Sitzung um 20.30 Uhr.

.....

Name, Vorsitzende/r

.....

Name, Protokollant